



Auszeichnung für vorbildliche ökologische Maßnahmen



Foto: NLK Pfeiffer

Die Marktgemeinde Senftenberg wurde im Rahmen des NÖ Ökomanagements als eine von insgesamt zwei Gemeinden für ökologische und weitsichtige Bauweise bei Kindergarten, Schule und Gemeinde in den Bereichen Dämmung, Beleuchtung, erneuerbarer Energie, Photovoltaik und Heizung ausgezeichnet. LR Stephan Pernkopf bezeichnete den Weg, den die Gemeinde dabei einschlug, als richtungsweisend und richtig und als Zeichen für die Bevölkerung. Auf unserem Foto v.li.: GGR Josef Ott, LR Dr. Stephan Pernkopf, Vbgm. Helmut Pilz und OSEkr. Ing. Reinhard Mair.

BLUTSPENDETERMIN

29. März 2014

15 – 18 Uhr

Veranstaltungshalle Senftenberg

Aus dem Inhalt

- Standesamt
- Bausprechtage
- Heizkostenzuschuss
- Ordinationszeiten
- Europawahl
- Verbrennungsverbot für biogene Materialien
- Ortspolizeiliche Verordnung
- Aus dem Gemeindealltag
- Frühjahrsputz
- Gassi-Säcke
- Gemeindeverband Krems
- Hagelabwehr
- Bienen und Umwelt
- Kindergarten
- Veranstaltungen
- Volksschule
- FF Senftenberg
- FF Imbach
- FF Priel
- Trachtenkapelle Senftenberg
- Männerchor Senftenberg
- Heurigentermine
- Theatergruppe Kremstal
- Art of Defence
- Leader-Region Kamptal-Wagram
- SC Senftenberg
- MSC Imbach
- Gehsteigbau Imbach
- Ortserweiterung Priel
- Dorferneuerungsverein Königsalm

Sehr geehrte Senftenbergerinnen und Senftenberger!

Nach einem heizkostenscho-
nenden Winter wünsche ich
Ihnen einen guten Start in den
Frühling.

So wie die trockene Natur
den ersten kräftigen Regen
erseht, erwarten wir die Fer-
tigstellung unseres neu ge-
stalteten Rathauses. Das Jahr
2014 bringt uns nicht nur den
Abschluss der Bauarbeiten an
unserem Gemeindeamt, son-
dern auch andere große Vor-
haben. Die Planung der Sanie-
rung des im Gemeindebesitz
befindlichen Kirchturms mit
seinem Glockengang schreit
zügig voran. Da für die Kir-
chenrenovierung insgesamt
große finanzielle Mittel erfor-
derlich sein werden, möchte
ich Sie bitten, dieses große
Projekt tatkräftig nach Ihren
Möglichkeiten zu unterstüt-
zen. Für den Ortsteil Imbach
wird das Hochwasserschutz-



projekt „Am Gries“ mit vollem
Elan fortgesetzt. Für unsere
Volksschulkinder konnten für
den Unterricht 24 gebrauch-
te, voll funktionsfähige PC's
kostenlos organisiert werden.
Namentlich nicht genannt
möchte eine Gemeindegä-
stige bleiben, die als Gönnerin
der Volksschule und des Kin-
dergartens Senftenberg auch
heuer wieder eine finanzielle
Spende getätigt hat. Als Bür-
germeister spreche ich dafür
ein großes Dankeschön aus.

Mit herzlichen Grüßen.

Ihr Bürgermeister
Karl Steger

Bausprechtage

Am 1. April, 29. April, 27. Mai und 24. Juni findet im Gemein-
deamt Senftenberg der Bausprechttag mit dem Amtssachver-
ständigen für das Bauwesen, Herrn Ing. Gottfried Zeininger
und dem Baureferenten der Marktgemeinde Senftenberg,
Herrn Vizebürgermeister Helmut Pilz statt. Um Anmeldung
wird gebeten.

Heizkostenzuschuss 2013/2014

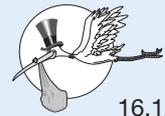
Die NÖ Landesregierung
hat beschlossen, sozial
bedürftigen Niederös-
terreicherinnen und Nie-
derösterreichern einen
einmaligen Heizkostenzu-
schuss für die Heizperio-
de 2013/2014 in Höhe von
€ 150,- zu gewähren.
Der Heizkostenzuschuss
kann bis spätestens 30.
April 2014 samt den er-

forderlichen Nachweisen
(Pensionsabschnitt oder
entsprechender Konto-
auszug, Bankverbindung
unter Angabe von BIC
und IBAN) beim zustän-
digen Gemeindeamt am
Hauptwohnsitz beantragt
werden. Die Auszahlung
erfolgt direkt durch das
Amt der NÖ Landesregie-
rung.

Standesamt

Geburt

Maria Wagner 16.12.2013
Tochter von Katharina und Viktor Wagner,
Senftenberg, Steinbach 20a
Laurenz Alexander Kniewallner 01.02.2014
Sohn von Doris Kniewallner und Ing. Roland Krenn,
Senftenberg, Priel 53



Sterbefälle

*Wir gedenken jener Gemeindegä-
stige, die uns in die Ewigkeit vorausgegangen sind:*

Maria Maier, Imbach, Hofstatt 2	15.01.2014
Hermine Auer, Senftenberg, Oberer Markt 14	20.01.2014
Eduard Mair, Senftenberg, Unterm Hals 37	30.01.2014
Friedrich Miksche, Senftenberg, Unterm Hals 23	05.02.2014
Josef Ott, Senftenberg, Im Grund 12	06.02.2014
Maria Grafinger, Senftenberg, Priel 22	09.02.2014
Helga Srb, Senftenberg, Neuer Markt 21	27.02.2014
Josefine Weichselbaum, Imbach, Burgtal 16	28.02.2014
Monika Proidl, Senftenberg, Oberer Markt 6	10.03.2014
Auguste Hinterbenger, Senftenberg, Neuer Markt 7	15.03.2014

Unser Mitgefühl gilt den trauernden Angehörigen.

Wir gratulieren

70. Geburtstag

Johann Fries, Imbach, Klostergarten 1
Stefan Adolf, Senftenberg, Reichaueramt 24
Anneliese Gerhartl, Imbach, Hofstatt 43

75. Geburtstag

Johann Herndler, Senftenberg, Senftenbergeramt 27
Edeltraud Feyrter, Senftenberg, Meislingeramt 12
Alexander Völk, Senftenberg, Unterer Markt 5
Anna Buchegger, Senftenberg, Senftenbergeramt 24

80. Geburtstag

Brunhilde Eichinger, Imbach, Mühlbachweg 1

85. Geburtstag

Hildegard Weber, Imbach, Pointgasse 1/11

Diamantene Hochzeit

Josef und Anna Rath, Imbach, Weintalgasse 1

Ordination Dr. Andrea Leitner-Nuhr

Urlaub: 22. April 2014

Fortbildung: 2. und 30. Mai 2014

**Redaktionsschluss für Senftenberg aktuell 2/2014 ist
Montag, 2. Juni 2014.**

Es erfolgt keine gesonderte Benachrichtigung.

Europawahl am 25. Mai 2014

Zur Teilnahme an der Europawahl sind Sie berechtigt, wenn Sie

- am 25. Mai 2014 (Wahltag) das 16. Lebensjahr vollendet haben;
- am Stichtag (11. März 2014) die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen, in einer österreichischen Gemeinde Ihren Hauptwohnsitz haben und in Österreich nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind oder

- als Auslandsösterreicherin oder als Auslandsösterreicher im Wählerverzeichnis einer österreichischen Gemeinde eingetragen wurden

oder

- EU-Bürgerinnen oder EU-Bürger mit einem Hauptwohnsitz in Österreich sind, bei der Hauptwohnsitzgemeinde am Stichtag in die Europa-Wählerevidenz eingetragen sind und in ihrem Herkunftsmitgliedstaat ihr aktives

Wahlrecht nicht verloren haben.

Wenn Sie am Wahltag nicht Ihr Wahllokal in Ihrer Hauptwohnsitzgemeinde aufsuchen können benötigen Sie eine Wahlkarte. Diese beantragen Sie bitte schriftlich mit der Vorlage eines amtlichen Lichtbildausweises beim Gemeindeamt.

Mit der Wahlkarte können Sie

- am Wahltag in jedem

Wahllokal,

- am Wahltag vor einer besonderen Wahlbehörde oder
- sofort nach Erhalt der Wahlkarte im Weg der Briefwahl wählen.

Die Wahllokale und Wahlzeiten entnehmen Sie bitte den Ihnen zeitgerecht zugesandten Wählerverständigungskarten!

Der Bürgermeister

Verbrennungsverbot für biogene Materialien

Laut Bundesluftreinhaltegesetz in der aktuellen Fassung ist das Verbrennen biogener Materialien sowohl flächenhaft als auch punktuell im Freien ganzjährig untersagt.

Ausnahmen:

- Das Verbrennen von schädlings- und krankheitsbefallenen Materialien, wenn dies zur wirksamen Bekämpfung von Schädlingen und Krankheiten unbedingt erforderlich und keine andere ökologisch verträgliche Methode anwendbar ist. Über das Vorliegen dieser Voraussetzungen ist ein Gutachten eines befugten Fachmannes oder

eine gutachtliche Stellungnahme der zuständigen Bezirksbauernkammer vor dem Verbrennen einzuholen und diese bei behördlichen Kontrollen vorzuweisen.

- Das Räuchern im Obst- und Weingartenbereich als Maßnahme des Frostschutzes.
- Feuer im Rahmen folgender Brauchtumsveranstaltungen, wie Osterfeuer oder Johannesfeuer.

- Das Verbrennen von Rebholz in schwer zugänglichen Lagen im Monat April. Schwer zugänglich im Sinne dieser Verordnung ist eine Lage dann, wenn die Zufahrt mit einem Schmalspurtraktor samt Anbaugerät nicht möglich ist.
- Das punktuelle Verbrennen biogener Materialien, das auf Grund von Lawinabgängen die Nutzbarkeit von Weideflächen in schwer

zugänglichen alpinen Lagen beeinträchtigt. Schwer zugänglich im Sinne dieser Verordnung ist eine Lage dann, wenn eine Zufahrt mit einem allradgetriebenen Kraftfahrzeug nicht möglich ist und auch vom letzten erreichbaren Zufahrtsort ein Abtransport des Materials mittels Seilwinde (Reichweite 100 m) nicht durchgeführt werden kann.

Die Grünschnittdeponie ist ganzjährig geöffnet. Nutzen Sie diese Gelegenheit und vermeiden Sie das Verbrennen Ihrer Sträucher und biogener Materialien.

Ortspolizeiliche Verordnung

Ziel dieser Verordnung ist die Einschränkung und Vermeidung von Lärmerzeugung und sonstiger Belästigung und die Sicherung und Erhöhung des Lebensstandards in der Gemeinde.

Diese Verordnung gilt für das gesamte Gemeindegebiet.

Der Betrieb von treibstoffbetriebenen Maschinen zur Haus- und Gartenpflege, der Betrieb von Säge-, Schleif- und Arbeitsmaschinen im Freien sowie lärmverursachende Bautätigkeiten sind verboten: an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen zur Gänze, an Werktagen außer Samstag von 12 bis 14 Uhr

und von 21 bis 6 Uhr, am Samstag von 12 bis 14 Uhr und von 17 bis 6 Uhr.

Lärmverursachende Bautätigkeiten, lärmverursachende Tätigkeiten im Zuge der Müllentsorgung an den öffentlich eingerichteten Müllinseln sind verboten: an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen zur

Gänze, an Werktagen außer Samstag von 12 bis 13 Uhr und 21 bis 6 Uhr und am Samstag von 12 bis 13 Uhr und von 17 bis 6 Uhr.

Um Einhaltung der vom Gemeinderat erlassenen Verbote wird gebeten.

Ihr Bürgermeister

Aus dem Gemeindealltag



Diamantene Hochzeit: Ehepaar Helga und Ernst Maier, Senftenberg, Senftenbergeramt 21: Gratulation am 15. Jänner 2014 durch die Herren Bürgermeister Karl Steger und Gemeinderat Walter Mauthner.



Bausparen ist immer ein Gewinn. Ganz besonders darf sich in der Raiffeisen Bankstelle Senftenberg Frau Sabrina Theissenberger freuen. Sie hat mit dem Raiffeisen Bausparen eine GoPro HD Hero2 Outdoor-Kamera gewonnen. Mit ihr freuen sich Bankstellenleiter Josef Stummer und der neue Kundenbetreuer in Ihrer Bankstelle Senftenberg Thomas Neumaier.



Am 4. Jänner 2014 waren neun Kinder von Priel in zwei Gruppen im Rahmen der Sternsingeraktion unterwegs. Sie wurden überall herzlich empfangen. Der Einsatz hat sich gelohnt. 946 Euro kamen als Reinerlös für Hilfsprojekte zusammen.



Eine schlumpfige Angelegenheit war der diesjährige Kindermaskenball des Elternvereins der Volksschule Senftenberg in der Veranstaltungshalle. Der Veranstalter bedankt sich bei all seinen Gästen für das zahlreiche Erscheinen und freut sich auf eine Fortsetzung im nächsten Jahr.

EIN STÜCK MEHR LEBENSQUALITÄT

Frühjahrsputz in unserem Gemeindegebiet am 12.04.2014

Treffpunkt:

13 Uhr, Gemeindeamt Senftenberg
(Müllsackausgabe & Bereichszuteilung)

Ab 15.30 Uhr: wohlverdiente Stärkung
im Feuerwehrhaus Imbach

Bitte um zeitgerechte Anmeldung beim
Gemeindeamt Senftenberg.

Gutes Schuhwerk und Handschuhe
sind von Vorteil.

Ihr Umweltteam

GGR Ernst Kurz GR Johannes Kubelka

FÜR EINE SAUBERE UMWELT

Gassi-Säcke für Ihren Hund!

Laut NÖ Hundehaltegesetz ist jedermann, der einen Hund führt, verpflichtet, diesen an öffentlichen Orten im Ortsgebiet an der Leine oder mit Maulkorb zu führen. Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential und auffällige Hunde sind immer mit Maulkorb und an der Leine zu führen.

Darüber hinaus hat der Hundehalter die Exkrememente des Hundes, welche dieser an öffentlichen Orten im Ortsgebiet hinterlassen hat, unverzüglich zu beseitigen und

zu entsorgen. Aus diesem Grund hat die Gemeinde Gassi-Säcke angekauft, die GRATIS beim Gemeindeamt bezogen werden können. Die Handhabung ist denkbar einfach: den Beutel über die Hand stülpen, Häufchen aufsammeln, verschließen und das „Gassi-Packerl“ im nächsten öffentlichen Abfallbehälter entsorgen. Bitte beachten Sie diese Regelungen im eigenen Interesse und im Interesse der Öffentlichkeit und einer „sauberen“ Umwelt.

Gemeindeverband Krems

2.120 ASZ-Besucher in Senftenberg

2013 wurden im Abfallsammelzentrum Senftenberg 2.120 Besucher gezählt. Nicht eingerechnet dabei sind jene Anlieferungen, die nur Strauchschnitt abgeben. Das Abfallsammelzentrum hatte an 24 Tagen insgesamt 240 Stunden

offen. Das Gesamtsammelgewicht aller abgegebenen Abfälle und Altstoffe betrug 431.060 kg. Spitzenreiter dabei ist Strauchschnitt mit 227.740 kg bzw. 118 kg pro Einwohner das mehr als die Hälfte der Gesamtsammelmenge ausmacht.

ASZ-Sammelmen-gen im Detail:

Strauchschnitt: 228 to; **Alt-holz:** 47 to; **Sperrmüll:** 35 to; **Elektroschrott:** 18 to; **Alteisen:** 17 to; **Grasschnitt:** 12 to; **Kartonagen:** 9 to; **Problemstoffe:** 6,3 to.

Weitere Infos unter www.gv-krems.at oder beim Abfalltelefon unter 02734/32333-33.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Tonnen/Säcke am Abfuhrtag bereits ab 6.00 Uhr zur Abholung bereitzustellen sind.

SENFTEMBERG	2011	2012	2013	kg/Einwohner
Restmüll	198.700	198.700	218.150	112,8
Bio	240.310	226.970	249.120	128,8
Altpapier	139.420	171.310	140.930	72,9
Gelber Sack/Tonne	14.490	16.080	14.060	7,3
Altglas	61.220	68.260	61.580	31,8
Dosen	6.633	6.787	8.026	4,1
Sperrmüll	31.380	37.400	35.390	18,3
Holz	40.700	48.390	47.070	24,3
Eisen	24.385	19.015	16.830	8,7
Strauchschnitt	190.150	196.340	227.740	117,8
Grasschnitt	18.320	17.500	11.830	6,1
Karton	10.120	10.600	9.460	4,9
Summe Problemstoffe	5.665	5.208	6.307	3,3
Summe Elektro-Schrott	14.605	13.410	18.065	9,3
SUMME GESAMT	1.048.772	1.106.595	1.115.179	576,6



Pittel+Brausewetter

www.pittel.at

„Modernes Unternehmen mit Tradition“



Finanzministerium, Wien



Palais Lichtenstein, Revitalisierung

Austinstraße 43-45, 3107 St. Pölten
 Tel.: 02742 / 3615 37, st.poelten@pittel.at

Hagelabwehr – 2013 war ein schwieriges Jahr

2013 war für die Hagelabwehr ein besonders schwieriges Jahr. Einerseits gab es mit 10 Einsatztagen das zweit-schwächste Gewitterjahr in den letzten 15 Jahren. Andererseits war der 10. Juni der intensivste Tag in diesem Beobachtungszeitraum. Obwohl alleine an diesem Tag ein Drittel eines durchschnittlichen Jahresbudgets verbraucht wurde, mussten trotzdem Schäden bis zu 40 % im Abwehrgebiet zwischen Spitz und Fels am Wagram hingenommen werden.

Am schwersten traf uns allerdings der verheerende Hagel-schlag vom 9. Juni im Gebiet zwischen Langenlois, Schilt-tern und Reith. Eine harmlos scheinende Gewitterzelle zog von Süden in das Gebiet Richtung Norden und intensivierte über Krems, obwohl sie bereits südlich der Donau mit allen drei Flugzeugen bekämpft wurde. Bekanntlich wurden in der Folge rund 600 ha



Foto: Franz Gleiss

Weinbaufläche im Herzen des Abwehrgebietes schwer verhagelt. Ohne den Einsatz unserer Hagelflieger hätte es vermutlich auch im Kremstal so schwere Schäden gegeben. Auf Basis der Erkenntnisse aus diesen beiden Tagen, wurden über die Wintermonate umfangreiche Maßnahmen

zur Verbesserung der Effizienz unserer Hagelabwehr eingeleitet und wir sind zuversichtlich, hier bereits einige Fortschritte erzielt zu haben.

2013 gab es laut Bericht von Dr. Herbert Fiala vom Flugwetterdienst Schwechat 10 Gewittertage im Abwehrgebiet. Unsere Piloten bekämpften die auftretenden Gewitter erfolgreich in 42 Einsätzen und waren dabei 30 Stunden in der Luft. Darüber hinaus wurden 12 präventive Wetterbeobachtungsflüge mit 5 Flugstunden durchgeführt. Dr. Otto Svabik von der Hohen Warte bestätigt in seinem 20jährigen Forschungsbericht einen eindeutigen Rückgang sowohl der Anzahl der Hageltage, als auch deren Intensität seit Bekämpfung der Gewitter mit Flugzeugen. Bei der Expertise wurden die Hagelschäden im Abwehrgebiet mit einem vergleichbaren Gebiet ohne Hagelabwehr im Raum Wiener Neustadt penibel aufgezeichnet und verglichen.

Gerade das Kremstal ist für die Piloten der Hagelabwehr durch die besonderen topographischen Gegebenheiten eine besondere Herausforderung. Immer wieder müssen harmlos scheinende Gewitterwolken, welche sich von

Westen dem Gebiet nähern, präventiv bekämpft werden, da die weitere Entwicklung an den Hängen des Kremstals meist sehr rasch und beinahe unkontrollierbar erfolgt.

Es ist daher nicht verwunderlich, dass so manche Personen aus Gebieten, wo die Zahlungsmoral viel besser ist, gelegentlich den Vorschlag machen, die Gewitter im Kremstal aus Kostengründen nicht mehr zu bekämpfen. Um diese Gedanken bereits im Keim zu ersticken, ersuchen wir um Unterstützung der Hagelabwehr, mittels beiliegenden Zahlscheines.

Aber nicht nur die Winzer, sondern jeder private Haus-, Photovoltaik-, Garten-, Balkon- oder Autobesitzer profitiert von den Einsätzen der Hagelabwehr. Daher werden auch alle Nicht-Landwirte gebeten, einen jährlichen Beitrag von zumindest € 25,00 an den Kulturschutzverein zu überweisen. Jeder EURO der in die Hagelabwehr investiert wird, kann hunderte EUROS an Schäden verhindern. Unterstützen auch Sie die Hagelabwehr mit Ihrer Spende.

Beachten Sie bitte die Beilage in dieser Ausgabe der Senftenberger Nachrichten.




Raiffeisen WohnService.
Alles aus einer Hand:

- Baukonto für die problemlose Zwischenfinanzierung und Ausnützung aller Skonti
- Haushalts- und Finanzierungsplan
- Förderberatung und Abwicklung für die Eigenheimsanierung und Eigenheimerrichtung
- Finanzierungsmix
- Absicherung und Vorsorge
- PolizzenCheck. Damit nichts doppelt läuft.

PLUS: WohnKredit mit günstigem Fixzinssatz bis 31.12.2015. Wir beraten Sie gerne.

Josef Stummer & Team, Bankstelle Senftenberg
Neuer Markt 2, Telefon: 02732 / 9000-8021, www.raiffeisenbankkreams.at

Bienen und Umwelt – Imkerei in Senftenberg

Das Summen der Bienen gehört für die meisten Menschen zu einem Zeichen für eine intakte Umwelt. Einer aktuellen Studie zufolge erhöht die Bestäubung durch Bienen die Qualität und den Ertrag vieler Nutzpflanzen. Viele erinnern sich noch daran, dass in ihrer Jugendzeit in vielen Gärten ein Bienenhaus stand. In den letzten Jahrzehnten verschwanden viele dieser summenden Nachbarn und damit ein wertvoller Beitrag zur Erhaltung unserer Kulturlandschaft. Nur wenige haben sich noch mit der Haltung von Bienen beschäftigt.

Erfreulicherweise widmen sich in den letzten Jahren wieder einige Senftenberger diesem wertvollen und schönen Hobby. Obwohl in den letzten Jahren das Thema Imkerei durch Schlagzeilen wie „Bienensterben“, „Neonikotinoide“ und ähnliches in der Öffentlichkeit



war, ist vielen der Nutzen der Bienen wieder ein Anliegen. Die Erhaltung einer gesunden und lebenswerten Umwelt ist vielen Menschen ein Anliegen, gesunde Ernährung, Bio, zurück zum Ursprünglichen, Ja

klar natürlich und ähnliche Schlagworte sind ein Beleg dafür.

Auch wenn nicht alle einen Bienenstock in ihrem Garten haben wollen, können wir doch die Lebensbedingun-

gen für die Bienen und anderer nützlicher Insekten lebenswert gestalten z.B. durch den Einsatz von bienenverträglichen Pflanzenschutzmitteln im Garten, die Pflanzung von Stauden und Blumen, die eine Nahrungsquelle für Bienen sind.

Vorschau

Am 25. Mai 2014 planen die Senftenberger Imker einen **Tag des offenen Bienenstocks** im Park. Dabei können sie die Arbeit der Bienen und der Imker kennenlernen, Informationen über den Nutzen dieser Arbeit erhalten, Honig verkosten und einen informativen Nachmittag verbringen.

Wir freuen uns auf ein (honig) süßes Jahr – die Senftenberger Imker Katharina Botz, Johann Seif, Fritz Schnetzer, Rene und Herfried Eder, Karl Edlinger.

DER NEUE NISSAN QASHQAI. NEUES ALS ERSTER ENTDECKEN.



NISSAN QASHQAI VISIA
1.2 l, 85 kW (115 PS)
AB € 20.990,-

Ruiner Ges.m.b.H.
Auto & Service

Autohaus Ruiner
Wiener Straße 51
3550 Langenlois
Telefon: 0043 2734 24 49
www.ruiner.at

Gesamtverbrauch l/100 km: Stadt 6,9, Überland 4,9, gesamt 5,6; CO₂-Emissionen: gesamt 129,0 g/km.
Vorbehaltlich Satz- und Druckfehler. Abb. zeigt Symbolfoto.

Kindergarten

Was steht derzeit im Kindergarten am Programm?

Nach einer regen Kindergarteneinschreibung, bis dato 27 Anmeldungen, wissen wir, dass mit unseren drei Gruppen die Einteilung für das kommende Kindergartenjahr nicht einfach wird. 20 Kinder fangen im Herbst in die Volksschule an und der Zuzug in Senftenberg von Familien mit Kleinkindern ist anhaltend. Die Aufnahme durch die Gemeinde erfolgt nach dem Alter der Kinder. Somit hängt die tatsächliche Aufnahme auch davon ab, ob Kinder im letzten verpflichtenden Kindergartenjahr zuziehen, für die Plätze freigehalten werden müssen.

Im Februar war der „NOST-ALGIEKASPERL“ zu Besuch, bei dem 50 Minuten Spaß und Humor für Groß und Klein zugesichert waren.

Das Schminken der Kinder nach ihren Wünschen wurde von Gabriele Schicklgruber auch heuer wieder gekonnt umgesetzt. Überzeugen sie sich an Hand der Fotos:

Motto im Fasching war „Zauberwald“ bzw. „Dschungel“. Der Fantasie waren keine Grenzen gesetzt. Höhepunkt bot das Faschingsfest am Faschingsdienstag!

Herr Bürgermeister Karl Steger überraschte uns alle mit FASCHINGSKRAPFEN!

Frau Renate Dobrovits, Oma



von Tobias Kittenberger, verwöhnte uns beim Faschingsfest mit selbst gemachten Schaumrollen für ALLE! Das Faschingsbuffet war sehr lecker. Wir bedanken uns herzlich dafür!

Eine Theaterfahrt nach Krems mit den Schulanfängern im Mai, Waldtage, ein englisches Theater im Juni im Kindergarten und die Vorbereitung auf unser Sommerfest sind nur einige Fixpunkte bis Juni. Schnupperstunden in der Volksschule, Schwerpunkt Feuerwehr und Verhalten im Brandfall sind ebenfalls geplant.

Wir hoffen auf einen baldigen Frühling und verbleiben mit herzlichen Grüßen

Ihr Kindergartenteam aus Senftenberg, Heidemarie Wandl, Kdg.Leitung



Veranstaltungskalender April bis Juni 2014

April

Dienstag, 1. April: Spielenachmittag des Seniorenverbandes Senftenberg im Gasthaus Braun

Samstag, 12. April: Musikantenstammtisch beim Schlapf'n Wirt

Samstag, 19. April: Gemütlicher Nachmittag des Pensionistenverbandes Rehberg-Imbach in der Bauernmarkthalle Imbach

Donnerstag, 24. April bis Sonntag, 27. April: Steirischer Frühling beim Schlapf'n Wirt

Donnerstag, 24. April: Sautanz beim Schlapf'n Wirt

Samstag, 26. April: Wachauer Sammlertreffen in der Veranstaltungshalle

Sonntag, 27. April: MotoCross Imbach Staatsmeisterschaft

Mittwoch, 30. April: Maibaumaufstellen der FF Priel am Dorfplatz Priel

Mittwoch, 30. April: Maibaumfest der FF Senftenberg beim Feuerwehrhaus Senftenberg

Mai

Donnerstag, 1. Mai: Maibaumfest der FF Senftenberg beim Feuerwehrhaus

Freitag, 2. Mai: Maibaumaufstellen der Freiwilligen Feuerwehr Imbach im Klostersgarten Imbach

Samstag, 3. Mai bis Sonntag, 4. Mai: Tour de Vin – Weingut Nigl, Senftenberg, Kirchenberg 1

Dienstag, 6. Mai: Spielenachmittag des Seniorenverbandes Senftenberg im Gasthaus Braun

Mittwoch, 7. Mai: Frühjahrswanderung des Seniorenverbandes Senftenberg

Samstag, 10. Mai: Musikantenstammtisch beim Schlapf'n Wirt

Samstag, 17. Mai: Gemütlicher Nachmittag des Pensionistenverbandes Rehberg-Imbach in der Bauernmarkthalle Imbach

Dienstag, 27. Mai: Tagesfahrt „Stadterlebnis Eisenstadt“ des Seniorenverbandes Senftenberg

Samstag, 31. Mai: Präsentation des Weinjahrganges 2013 der Kremstaler Convent – Winzer auf der Burgruine Senftenberg

Juni

Sonntag, 8. Juni: „Singen auf der Burgruine Senftenberg“ des Männerchores Liedertafel Senftenberg

Samstag, 14. Juni: Musikantenstammtisch beim Schlapf'n Wirt

Samstag, 14. Juni bis Sonntag, 15. Juni: Sonnwendfeier Senftenberg des Sportklub Senftenberg am Gelände der Veranstaltungshalle Senftenberg

Donnerstag, 19. Juni: Fronleichnams-Frühsschoppen beim Schlapf'n Wirt

Samstag, 21. Juni: Sonnwendfeier mit Großfeuerwerk des MSC Imbach im Klostersgarten Imbach

Volksschule



Eislaufen, 3. Klasse.

Kaum zu glauben, das erste Halbjahr dieses Schuljahres ist vorbei! Erfreulich ist, dass alle Kinder das 1. Semester erfolgreich abgeschlossen haben. Die 16 Kinder der 4. Schulstufe meldeten sich bereits in einer der weiterführenden Schulen an. Sonntag, der 18. Jänner 2014 stand wie immer ganz im Zeichen des Faschings, denn der Elternverein konnte heuer wieder einen Kindermaskenball veranstalten. Durch die großartige Vorbereitung aller Mitglieder und zahlreiche verlockende Tombola-Preise war dieser wieder sehr gut besucht. Mit einem Teil des Erlöses durch freiwillige Spenden wird uns wieder der Ankauf von neuen Unterrichtsmitteln ermöglicht. Im 1. Semester konnten wir bereits eine Sachunterrichtsmappe für die 3./4. Schulstufe mit vielen interes-

santen Themen ankaufen. Ein großes Dankeschön an den Elternverein und besonders an die engagierten Eltern, die sich die Zeit nahmen, den Kindern dieses schöne Fest zu gestalten! Ein besonderes Highlight war das Mitmachkonzert am 17. Februar 2014 mit Alfred Wittenberger (Gitarre) und Katharina Kreuz (Violine) vom Verein MiMaKo-Mitmachkonzerte. Sie begeisterten die Schüler mit Musik und Geschichten des Komponisten Wolfgang Amadeus Mozart. Auf witzige und künstlerische Weise brachten sie das Leben des berühmten Österreichers in unsere Aula. Die Kinder durften beim Einkleiden der Künstler helfen, den Taktstock schwingen, mitsingen und die Geschichten mit Geräuschen und Bewegungen untermalen. Das Team der VS Senftenberg



Mitmachkonzert „Rock me Amadeus“



Faschingsdienstag in der Schule, 04.03.2014



Am Montag, dem 3. März 2014, erlebten 36 Kinder der VS Senftenberg wieder im Rahmen der Aktion „SKI4FREE“ einen Schitag in Lackenhof. Die Organisation und Begleitung an diesem Tag übernahm Frau VOL Michaela Simml.



gh TISCHLEREI

GÜNTER HAGMANN

kreativ, funktionell, Planung und Anfertigung nach Maß
 Tel.: 02719/30103
 Fax: 02719/30103-4
 Mobil: 0676/7272755

A-3541 Priel 30

e-mail: gh@tischlerei-hagmann.at
 http://www.tischlerei-hagmann.at



www.hintenberger.at



HERBERT SCHÖN
 FLIESENLEGER &
 HAFNERMEISTER
 3503 IMBACH
 KREMSESTRASSE 16
 TEL. 02732/71 078
 FAX 02732/71 078-4
 MOBIL 0664/143 50 19



KFZ Reparatur-Meisterbetrieb
Der Freund Ihres Autos
 Neu- & Gebrauchtwagen aller Marken.
 Mechanik, Karosserie, Lack, Abschlepp-
 dienst, Kundendienstersatzwagenservice
3541 Senftenberg, 02719/2253

BÜROTECHNIK SEIF GMBH

IHR PARTNER FÜR KOPIERER, DRUCKER UND FAX
 3500 Krems • Landersdorfer Straße 69
 Tel. 0 27 32 / 865 57 • Fax 0 27 32 / 865 57-57
 E-Mail: technik@seif.at • www.seif.at

Nur eine Bank ist meine Bank.

www.raiffeisenbankkrams.at
 www.facebook.com/raiffeisenbankkrams

Weingut - Heuriger Fam. Toni Obermayr

3541 Senftenberg, Dorntal 11
 Tel. & Fax: 02719/8138
 od. 0664/5011018

www.weingut-obermayr.at



MASSAGEPRAXIS INGRID GÄRTNER
 3541 Königsalm
 Senftenbergeramt 36
 Tel. 02717/5207



TREFFPUNKT FÜR ALLE
Schlaf'n Wirt
 in Senftenberg

Senftenberg, Unterer Markt 44
 02719/2449 – 0664/4205350
 Öffnungszeiten:
 Dienstag – Samstag 18.00–01.00 Uhr
 Sonntag 10.00–12.30 Uhr

JOKESCH KG
 Malerei • Fassaden

3541 Senftenberg
 Tel. 02719 / 8107
 www.maler-jokesch.at



PROIDL
 ALTERNATIVENERGIE
 Gas Wasser Heizung

3541 Senftenberg, Unterm Holz 39a
 Tel. 02719/20504 FAX: 0810/9564071906
 www.proidl-installation.at office@proidl-installation.at

E&G ELEKTROINST
 3550 Lungenleitz, G...
 Tel.: 02734
 www.elektroinst...

Vom HAUSTraum zum TRAUMhaus
 Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie Ihren Wunschtermin. Wir übernehmen für Sie Behördenwege, Planung, Ausführung, Koordination, Kontrolling.

Baugarantie mit Fixtermin zum Fixpreis!
 A-3500 Krems, Landersdorfer Straße 69,
 Tel.: 0 27 32 / 83 551
 E-Mail: office@bau-maier.at, Web: www.bau-maier.at

[H]AUSUMZUBAU



FAHR NICHT FO
 Eine Aktion des Wirtschaft...

Treffpunkt im Café



und der Greisslerei



Seit Jahresbeginn führt *Petra Dörr-Karl* mit ihrem engagierten Team das ehemalige Geschäft und Café (vormals Manfred Botz).

Über Ihren Besuch freut sich die neue Pächterin.

Falls Ihnen im Sortiment etwas fehlt, das Sie regelmäßig benötigen, lassen Sie es der neuen Pächterin wissen. Nach Möglichkeit berücksichtigt sie das gerne bei ihren Bestellungen.

Im Café gibt es jetzt einen eigenen *Nicht-raucherbereich*.

Ab sofort gibt es jeden Montag *frischen, hausgemachten Apfelkuchen* und am Mittwoch *Guglhupf*.

Vorschau:

Kinderflohmarkt am Donnerstag, 3. Juli

Bitte wegen des begrenzten Platzangebotes um rechtzeitige Anmeldung.

Einladung:

Nach der Eingewöhnungsphase findet unsere **offizielle Eröffnung am 28. Mai ab 18 Uhr** statt.

Öffnungszeiten Greißlerei:

Mo.-Fr. 6.30 Uhr – 12.30 Uhr und 15.00 – 18.30 Uhr
Sa. 6.30 Uhr – 12.30 Uhr

Öffnungszeiten Café:

Mo.-Fr. 7.00 Uhr – 12.30 Uhr und 15.00 – 20.00 Uhr
Sa. 6.30 Uhr – 12.30 Uhr

Für kleine Feiern und Feste auch nach Vereinbarung möglich.

HOLZHANDEL UND TRANSPORTE – FUHRWERK
BAGGER – RAUPEN – MINI-BAGGER
BÖSCHUNGSMÄHER

FRANZ FISCHER & Co. KG

A-3541 SENFTENBERG
UNTERM HALS 17

TELEFON 02719/2440
MOBIL 0664/5363970

A-3541 Senftenberg, Neuer Markt 53 a
Tel.: 02719/2254-0, Fax: 02719/2254-4
e-mail: leimi@tischlerei-wieland.at

Petra Dörr-Karl
Oberer Markt 2 • 3541 Senftenberg
Tel. 02719/2417 • E-Mail: petra-doerr@aon.at

SCHNEIDERMEISTERIN
Helene Voglauer

3541 Senftenberg, Neuer Markt 11
Tel. 02719/2486
Mobil: 0664/73747336

Klass. Massagen (Teil, Voll)
Fußreflex., Lymphdrainage
Vaakuum-Schröpfen, Reiki,
Hot Stone, Körperkerzen,
Relax E, Honigmassage

TAUCHSERVICE
SCHREDL

Tauchunternehmen * Tauchschule * Tauchshop

A-3541 Senftenberg, Altau 18
Tel. 02719/8171-0 · Fax 02719/8171-37
behördlich reg. Tauchunternehmen

Tauchkurse vom Anfänger bis zum Tauchlehrer
Übernahme sämtlicher Unterwasserarbeiten

Josef Auer
Erdbau - Transporte

A-3541 Senftenberg, Unterm Hals 10
Tel. 02719-2061 Mobil 0664-203 13 83

FLEISCHEREI
Eva Kurz

3541 Senftenberg, Tel. 02719/2251

FLEISCH- UND WURSTWAREN
PLATTENSERVICE

....der Fleischer in Ihrer Nähe!

INSTALLATIONEN

beilburger Strasse 19
A-3541 Senftenberg
Tel. 02719/2221-0
www.installationen.co.at

TECHNIK - SERVICE - SCHREDL

beh. konz. Elektrounternehmen
Elektrotechnik in 3. Generation

Andreas Schredl
0676 - 305 99 48
dorfelektriker@aon.at

A-3541 Senftenberg, Altau 18

Der Dorfelektriker

Ambulatorium für elektrophysikalische
Medizin und Hydrotherapie, Dr. Nuhr

Nuhr
Medical Center

A-3541 Senftenberg
Tel. 02719/2221-0
Fax 02719/2221-224
E-Mail: info@nuhr.at

Vertragspartner für ambulante Anwendungen:
BVA, SVA, VA, SVB. Alle anderen Krankenkassen leisten
auf Antrag entsprechenden Kostenrückersatz.

IHR PARTNER FÜR
DIE KOMPLETTE
WOHNUNGSEINRICHTUNG

MÖBEL-STUDIO
MANFRED KRAMER!

A-3541 SENFTENBERG TEL. 02719/2007
BOTENTAL 34 FAX 02719/2007-40

e-mail: moebelstudio-kramer@aon.at, www.moebelstudio-kramer.at

ORT - KAUF IM ORT

Handwerksbundes Senftenberg

ATELIER
LANGENLOIS

Architektur | Kerzan | Vollkranz

Tel +43 (0) 2734 7020
www.atelierlangenlois.at

Freiwillige Feuerwehr Senftenberg

Jahresrückblick 2013

Derzeit haben wir einen Mitgliederstand von 49 Aktiven, 12 Reservisten und 6 Feuerwehrjugend, in Summe 67 Feuerwehrmitglieder.

Im vergangenen Jahr waren 2 Brandeinsätze und 43 technische Einsätze und 5 Brand-sicherheitswachen zu verzeichnen. Dabei wurden 599 Stunden geleistet und 1.657 Einsatzkilometer mit den Fahrzeugen zurückgelegt.

Kommandant Alfred Winkler jun. berichtete, dass unsere Wehr beim Hochwasser im Juni an 7 Tagen mit 26 Kameradinnen alleine 327 Stunden geleistet hat. Unsere Einsatzorte waren Dürnstein, Mauternbach und Theiß. Dabei konnte das neue Fahrzeug, das erst im Mai mit Pate Bürgermeister Karl Steger einge-

weiht wurde, seine Feuertaufe bestehen.

21 Mitglieder haben erfolgreich 8 verschiedene Lehrgänge besucht. Insgesamt wurden 14 Übungen abgehalten. Die Feuerwehrmänner Mario Kittenberger, Christoph Proidl und Sebastian Jedlicka haben das Modul Abschluss Truppmann absolviert. Vergangenes Jahr nahmen wieder zwei Gruppen bei den Leistungsbeurteilungen teil. Eine Altersgruppe und eine Gruppe, bei der Mario Kittenberger und Patrik Weingartner das Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze erwarben.

Die gute Ausbildung der Feuerwehr-Jugend mit ihren 8 Mitgliedern wurde beim Wissenstest unter Beweis gestellt. Zum zweiten Mal Gold erwarben Christoph Proidl und

Sebastian Jedlicka. Beim Landes-Ski-Bewerb der FW-Jugend konnte Christoph Proidl seinen Titel als Landessieger erfolgreich verteidigen. Mit der Teilnahme am Orientierungsbewerb und der Abnahme der 1. Erprobung konnte ein ereignisreiches Jahr vollendet werden.

In den Aktivstand überstellt und angelobt wurden Magdalena Winkler und Florian Graf. Befördert wurden zum Feuerwehrmann Mario Kittenberger, Christoph Proidl und Sebastian Jedlicka; zum Oberfeuerwehrmann Markus Maier, Marek Pauser und Patrik Weingartner; zum Löschmeister Karl Proidl.

Ballrückblick

Der Feuerwehrball 2014 war trotz zahlreicher Showeinlagen

leider nicht so gut besucht. Wir bedanken uns für die Unterstützung (Spende, Tombola) und bitten Sie nächstes Jahr wieder um Ihren Besuch. Ein herzliches Dankeschön gilt unseren Feuerwehrfrauen, Günther Braun und Wolfgang Mandl für die perfekte Ausarbeitung und Darbietung der Showeinlagen.

Vorschau:

Maibaumfest am 30. April und 1. Mai beim Feuerwehrhaus mit neu gestaltetem Ortsplatz.

Wir freuen uns schon jetzt auf Ihren Besuch.

Das Kommando der FF Senftenberg dankt allen Kameraden für die gute und erfolgreiche Zusammenarbeit.

***** HOMEPAGE unserer Feuerwehr: www.ff-senftenberg.at *****

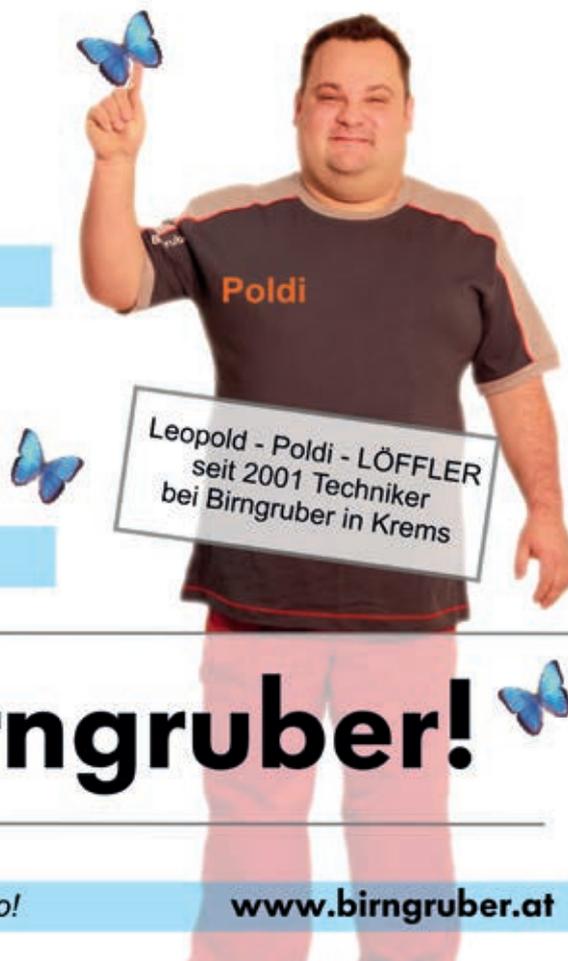
Poldis Tipp

Frühjahrsputz für Ihre Klimaanlage!

- Beseitigung allfälliger Geruchsbelästigungen
- Zum Schutz Ihrer Gesundheit & der Ihrer Lieben
- Desinfektion des Lüftungs- und Heizungssystems

Klimadesinfektion

€ 59,90



Komm zu Birngruber!

Birngruber
130 JAHRE
Krems • Tulln • Langenlois

Alles rund ums Auto!

www.birngruber.at

Freiwillige Feuerwehr Imbach

Mitgliederversammlung 2014

Im Zuge der am 3. Jänner im Feuerwehrhaus abgehaltenen Mitgliederversammlung konnte Kdt. Manfred Zeininger zahlreiche Aktive, die Feuerwehrjugend, Reservisten sowie von Seiten der Gemeinde Vizebürgermeister Helmut Pilz und Feuerwehrreferenten Ernst Kurz begrüßen.

In einem kurzen Jahresrückblick berichtete Kommandant Zeininger über Zahlen und Fakten rund um das Feuerwehrwesen. Statistisch verfügte die FF Imbach im Jahr 2013 über 47 Mitglieder – 36 Aktive, 6 Feuerwehrjugendliche und 5 Reservemitglieder. Die FF Imbach musste zu insgesamt 17 Einsätzen, davon 5 Brandeinsätze, 7 Technische Einsätze und 5 Brandsicherheitswachen, mit in Summe 407 Einsatzstunden ausrücken. Es wurden von der Mannschaft 57 Übungen zu 791 Übungsstunden und 186 Tätigkeiten zu 4742 Tätigkeitsstunden geleistet. Die Tätigkeiten der FF-Jugend lassen sich mit 38 Tätigkeiten zu 1342 Gesamtstunden beziffern.

Die bereits „traditionellen“ Feuerwehrtätigkeiten der FF Imbach sind zum einen die erfolgreiche Teilnahme der Wettkampfgruppe an Kuppelbewerben sowie Feuerwehrleistungsbewerben auf Abschnitts-, Bezirks- bzw. Landesebene, zum anderen – besonders hervorzuheben das „Maibaum aufstellen“ und das Feuerwehrfest, mit deren Einnahmen der Feuerwehrbetrieb auf dem neuesten Stand aufrecht zu erhalten ist.

Der FF-Nachwuchs leistete beachtliche Ausbildungsarbeit (SB Daniela Schindele und LM Heckl Stefan), welches sich an den erworbenen Abzeichen widerspiegelt: Feuerwehrleistungsabzeichen Bronze (3x), Feuerwehrjugendbewerbsab-

zeichen Bronze (2x), Fertigungsabzeichen Melder (6x), Wissenstestabzeichen Bronze (4x), Wissenstestspiel Bronze (2x), Erprobung 1. (4x), Erprobungs-Spiel (2x). Die Gemeindevorteiler zeigten sich beeindruckt von den Leistungen der FF Imbach und bedankten sich für die gute Zusammenarbeit.

Winterschulung

„Black Out“ lautete das Thema der diesjährigen Winterschulung, welches am 11. Februar im Festsaal der Marktgemeinde Stratzing von den Herren Bernd Buric und Thomas Hauser vom NÖ Zivilschutzverband vorgetragen wurden. Das Aufzeigen dieses „worse case Szenarios“ hat den Teilnehmern eindeutig dargestellt, mit welchen Einschränkungen durch einen flächendeckenden Stromausfall sowohl für den Alltag als auch für das Feuerwehrwesen bereits nach kurzer Zeit gerechnet und auf welche Aspekte Rücksicht genommen werden muss.

Einsatz

Die FF Imbach wurde am 8. Februar laut Alarmierungsprotokoll (B3) zu einem Brand in einem hölzernen Anbau eines Wohnhauses in Krems-Egelsee alarmiert. Die eintreffenden Feuerwehren (Feuerwachen Egelsee, Gneixendorf, Rehberg, Stein und Hauptwache) konnten durch den raschen Aufbau einer Löschleitung ein Ausbreiten des Feuers auf das Wohnhaus verhindern. Die betroffenen Gebäudeteile (Holzanbau und Garage) und diverse Glutnester wurden abgelöscht, Lüftungsmaßnahmen durchgeführt und nach zwei Stunden konnten die Einsatzkräfte in die Feuerwehrhäuser einrücken.

Danksagung

Ein herzliches Dankeschön



Die erfolgreiche Feuerwehrjugend Imbach.

an die Familie Trondl für die Spende anlässlich des traditionellen Glühweinstandes in der Vorweihnachtszeit.

Aktion Friedenslicht

Die FF Imbach möchte noch einmal „Dank“ aussprechen – zum einen für den Besuch der Bevölkerung sowie Herrn Pfarrer Mag. Paul Sordy für die vorgenommene Segnung, zum anderen für die großzügigen Spenden. Die Spenden werden in diesem Jahr speziell für die Tätigkeiten der Feuerwehrjugend verwendet.

Geburtstag Friedrich Nigl

Anlässlich seines 65. Geburtstages und dem gleichzeitigen Abschied vom aktiven Stand stattete das Kommando der FF Imbach dem Jubilar einen Besuch ab und gratulierte recht herzlich.

Vorankündigung

- Haussammlung:** 6. April
- Maibaum:** 2. Mai
- Floriani:** 4. Mai
- Fronleichnam:** 16. Juni

Das Kommando der FF Imbach



Der „65er“ und das Kommando der FF Imbach.

Freiwillige Feuerwehr Priel

Glühweintrinken

Am 4. Jänner 2014 veranstaltete die FF Priel das traditionelle Glühweintrinken

am Dorfplatz. Viele Besucher aus Priel und den Nachbargemeinden kamen zu Speis und Trank und unterstüt-

zen die Feuerwehr mit ihrer Spende.

Einsätze, Übungen, Ausbildung und die Ausrüstung.



DANKE an alle Sponsoren:

Bäckerei Kafesy – Stratzing: Feuerflecken, Semmeln; Fleischerei Hofbauer – Priel: Leberkäse; Prieler Damen: Kuchen, Kekse; Prieler Winzer: Wein.

Winterschulung

Am 11. Februar gab es mit den Nachbarfeuerwehren eine gemeinsame Winterschulung zum Thema „Blackout“ im Gemeindegemeinschaftssaal Stratzing. Zu diesem Thema wurde von Herrn Thomas Hauser vom NÖ Zivilschutzverband referiert.

Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung der FF Priel wurde am 9. Februar abgehalten. Seitens der Marktgemeinde Senftenberg konnten wir Herrn Vizebürgermeister Helmut Pilz begrüßen. Man lies das vergangene Jahr Revue passieren und berichtete über

Geburtstag

EBI Günter Fellner feierte am 22. Februar seinen 70. Geburtstag. Das Kommando gratulierte.

Das Kommando der FF Priel

Trachtenkapelle Senftenberg

Winterwanderung

Nach einer kurzen Pause im Jänner stand am 15. Februar 2014 die alljährliche Winterwanderung am Programm. Bei frühlingshaften Temperaturen marschierten wir nach Priel und kehrten bei Musikkollegen Josef Hagmann zu einer kurzen Rast ein. Nach einer kleinen Stärkung gingen wir über das Dorntal zurück nach Senftenberg, wo wir den Abend im Heurigenlokal der Familie Karl Proidl ausklingen ließen.

insgesamt 36 Spieleinsätze absolviert sowie 39 Gesamtproben und 5 Registerproben abgehalten.

Als neue Mitglieder wurden Alexandra Stummer und Josef Weitzer in der Trachtenkapelle aufgenommen. Alexandra Unterberger wurde in der Funktion der Kassier-Stellvertreterin in den Vorstand kooptiert.

Tag der Blasmusik

Am 10. Mai 2014 veranstalten wir den Tag der Blasmusik und bereisen musikalisch mit unserer fahrenden Bühne alle Ortsteile der Gemeinde. Am Morgen beginnen wir auf der Königsalm, danach ziehen wir über die Siedlung Ketz nach Senftenberg (Oberer Ortsteil) weiter und werden

zu Mittag in Priel musizieren. Am Nachmittag erklingen in Senftenberg (Unterer Ortsteil) und Imbach unsere Weisen. Gerne nehmen wir Ihre Geldspenden entgegen, die für die Anschaffung von Noten und Trachten verwendet werden.

Obmann Johann Proidl

Jahreshauptversammlung

Am 18. Februar 2014 fand die Jahreshauptversammlung der Trachtenkapelle Senftenberg statt. Im Beisein von GGR Josef Ott in Vertretung von Bürgermeister Karl Steger wurde über das abgelaufene Jahr 2013 Rückschau gehalten. Neben den vereinseigenen Veranstaltungen (Musikerball, Tag der Blasmusik, Musikalischer Nachmittag) wurden auch zahlreiche Frühschoppen, Beerdigungen, kirchliche Feierlichkeiten und Geburtstagsfeiern musikalisch umrahmt. Im Jahr 2013 wurden



Neuwahlen beim Männerchor Senftenberg



Der Vorstand des Männerchores Liedertafel Senftenberg (von links nach rechts): Herbert Gruber, Josef Liebhart, DI Josef Klampfer, Hans Kolar, Michael Rea, Günther Bohrn, Karl Laher, Franz Moser-Fürst. Nicht am Bild: DI Alfi Mitgutsch.

Alle drei Jahre finden im Rahmen der jährlichen Generalversammlung auch die Neuwahlen des Vorstandes statt. Vizebürgermeister Helmut Pilz dankte dem Traditionschor in seiner Ansprache für die sehr gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde. Der Chor ist immer – auch kurzfristig – zur Stelle, wenn Persönlichkeiten in Senftenberg musikalisch empfangen werden.

Im Rückblick auf das Jahr 2013 – in dem auch das 125-jährige Bestandsjubiläum gefeiert wurde – freute sich Obmann Michael Rea über das rege Vereinsleben. Es konnten insgesamt 22 Auftritte als Chor, Doppelquartett oder Quartett vorgetragen werden. Speziell das Konzert beim Parkfest, die Feldmessen und die Konzerte im Advent waren besonders hervor zu heben.

Der gesamte Vorstand stellte sich zur Wiederwahl und zusätzlich wurde ein weiterer Obmann-Stellvertreter in den Vorstand gewählt. Der Vereinsvorstand für die nächsten drei Jahre stellt sich wie folgt dar:

- Obmann:** Michael Rea
- Obmann-Stv.:** Karl Laher
- Obmann-Stv.:** DI Josef Klampfer
- Schriftführer:** Franz Moser-Fürst
- Schriftführer-Stv.:** DI Alfi Mitgutsch
- Kassier:** Josef Liebhart
- Kassier-Stv.:** Hans Kolar
- Archivar:** Herbert Gruber
- Archivar-Stv.:** Günther Bohrn

Die geplanten Veranstaltungen bis zum Sommer sind ein dreitägiger Vereinsausflug ins Stubaial, das Konzert am 8. Juni auf der Ruine in Senftenberg sowie die Gestaltung der Heiligen Messe Ende Juni. Weiters wird der Männerchor die Finanzierung der Renovierungsarbeiten für die Pfarrkirche in Senftenberg mit einem Auftritt bzw. Konzert unterstützen.

Als wichtigste Maßnahme 2014 wird von allen eine Verjüngung des Chores durch Aufnahme neuer Sänger gesehen. Durch persönliche Ansprachen sollen gesellige, sangesfreudige Männer eingeladen werden bei einer Probe den Chor kennen zu lernen.

Chorleiter Franz Moser-Fürst (Tel.: 0676/7163793), Obmann Michael Rea (0676/87863022) oder jedes andere Vorstandsmitglied stehen sehr gerne für Auskünfte zur Verfügung.
Michael Rea, Obmann

Heurigentermine

Senftenberg

- 03.04. – 16.04. Winzerhof Fischer, Oberer Markt 18
- 23.04. – 04.05. Karl Proidl, Oberer Markt 19
- 12.05. – 25.05. Eichelmann-Prosenitsch, Neuer Markt 3
- 28.05. – 15.06. Anton Obermayr, Dorntal 11
- 18.06. – 29.06. Karl Proidl, Oberer Markt 19

Priel

- 20.03. – 06.04. Weingut Weinblick Grafinger, Priel 74
- 17.04. – 11.05. Weingut Weinblick Grafinger, Priel 74
- 09.05. – 11.05. Josef Hagmann, Priel 9 – Kellergasse: JAHRGANGSWEINKOST
- 29.05. – 22.06. Weingut Weinblick Grafinger, Priel 74

Imbach

- 21.03. – 07.04. Michael Unerfusser, Hofstatt 75
- 09.05. – 26.05. Michael Unerfusser, Hofstatt 75
- 06.06. – 16.06. Michael Unerfusser, Hofstatt 75

Reichaueramt

- 24.04. – 04.05. Eva Adolf, Reichaueramt 19
- 28.05. – 09.06. Angela Emberger, Reichaueramt 10

Theatergruppe Kremstal

Pensionisten Burnout in Imbach!

Die Theatergruppe Kremstal hat diesmal in dem Stück „Alter schützt vor Tollheit nicht!“ mit den Problemen von Pensionisten eines Hinterhofes zu kämpfen:

Wie könnte das Leben der Familien Mais, Hafer und Schrot doch in so gemütlichen Bahnen laufen. Manfred (Werner Nürnberger), Egon (Andreas Hagmann) und Oskar (Hannes Erber) sind pensioniert, wissen jedoch überhaupt nichts mit ihrer Freizeit anzufangen. Im Gegenteil! Sie nerven ihre Ehefrauen und mutieren allmählich zur Plage!

Manfred wird immer mehr zum Hypochonder, Egon schnitzt sehr zum Leidwesen seiner Frau Josefa (Isabella Hellerschmid) ein Vogelhäuschen nach dem anderen! Und Oskar? Tja Oskar steckt mitten in der Midlifecrisis! Nach über 35 Dienstjahren als überaus korrekter pedantischer Wachtmeister baut er am Tag seines Vorruhestandes mit besoffenem Kopf einen Unfall und das in einem nigelneuen Mercedes! Oh je, die Frauen der Pensionäre sind wirklich nicht zu beneiden!

Alles ändert sich schlagartig, als Adelheid Korn (Annemarie Zeininger), eine geschiedene Blondine in das Haus Nummer drei einzieht und die Herzen der Männerwelt höher schla-

gen lässt! Es wird gebalzt auf Teufel komm raus, sehr zum Leidwesen der Frauen! Aber die Damen kommen ebenfalls nicht zu kurz! Umberto Ragazzi Massimo Papparazzi (Fritz Nigl), ein feuriger Italiener taucht plötzlich auf der Bildfläche auf und behauptet, der Bruder Adelheid Kornes zu sein!

Jetzt steht die komplette Hinterhofgesellschaft auf dem Kopf und vor lauter Schmetterlingen im Bauch fällt so mancher nicht nur auf die Nase! Sondern?

Zum Glück behält Oma (Ulrike Krammer) die Nerven!



Alles Weitere und gute Unterhaltung zu nachfolgenden Terminen im Imbacher Klos-

terkeller. Die Theatergruppe Kremstal freut sich auf Ihren zahlreichen Besuch!

THEATERGRUPPE KREMSTAL

präsentiert

im Imbacher Klosterkeller

Alter schützt vor Tollheit nicht!

Lustspiel in 3 Akten von Beate Irmisch

Kartenreservierungen

bei Adi Zeller Tel. 0676 / 40 88 933 E-Mail: adi1@adi.at

Freitag	28. März 2014	19 Uhr 30	Freitag	4. April 2014	19 Uhr 30
Samstag	29. März 2014	19 Uhr 30	Samstag	5. April 2014	19 Uhr 30
Sonntag	30. März 2014	17 Uhr	Sonntag	6. April 2014	17 Uhr

Eintritt – freiwillige Spenden

Lust auf Tennisspielen?

Wir starten wieder in eine neue Saison!

Unsere wunderschöne Tennisanlage im idyllischen Reichaubachtal erwartet Sie!

- Jahresmitgliedschaft für Familien: € 135,-
- Jahreseinzelmithgliedschaft € 85,-

Nähere Informationen:

Obmann Herfried Pauser, Tel. 0664/8163424, **Kassier Josef Ott**, Tel. 0676/4165541

Art of Defence Senftenberg



Wintercamp

Nach einem erfolgreichen Sommercamp veranstaltete der Verein „Art of Defence Senftenberg“ am 15. und 16. Februar erstmals ein Wintercamp. 15 Teilnehmer trainierten zwei Tage lang verschiedene Techniken aus den Bereichen British KAPAP, Krav Maga und Pencak Silat. Als großartiger Lehrer mit dabei war bereits zum zweiten Mal der Präsident der British KAPAP Association, Adrian Valman, aus London. Unser besonderer Dank gilt dem NUHR Medical Center, das uns für

eine Spezial-Trainingseinheit (Verteidigung im Wasser) am Sonntag das Schwimmbad zur Verfügung gestellt hat.

Internationaler Instruktor Kurs

Von 20. bis 23. Februar fand im Turnsaal der Volksschule Senftenberg ein internationaler Instruktor Kurs für British KAPAP Level 1 und Level 2 mit Teilnehmern aus Deutschland und Österreich statt. Adrian Valman führte vier Tage lang die neun Anwärter in die Techniken des KAPAP ein und

nahm mit Andreas Schredl am Sonntag die Prüfungen ab. Wir dürfen zwei neue Instruktor in unserem Verein begrüßen: Heinrich Dietz und Patrik Trifan. Andreas Schredl wurde von der British KAPAP Ass. zum Chief Instructor für Österreich ernannt.

Trainings

Im Rahmen des gut besuchten offenen Trainings am Freitag konnten alle Interessierten am Kinder- und Erwachsenentraining teilnehmen. Wir freuen uns, dass das Kinder-

training mit Begeisterung angenommen wird. Jede Menge Spiel und Spaß stehen am Programm. Ein Neueinstieg ist jederzeit möglich. Unsere Trainingszeiten: freitags von 18 bis 19 Uhr Kindertraining, 19 bis 20 Uhr British KAPAP, 20 bis 21 Uhr Pencak Silat. Bilder zu unseren laufenden Trainings und Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage unter www.art-of-defence.at sowie unter www.britishkapap.at. Die nächsten Veranstaltungen gemeinsam mit Adrian Valman sind bereits in Planung.

LEADER-Mitgliedschaft öffnet Tür für EU Förderungen

Seit Beginn der aktuellen LEADER Förderperiode 2007 bis heute wurden insgesamt 14 Projekte mit veranschlagten Kosten von € 2.450.000,- aus dem Gemeindegebiet eingereicht. Es handelt sich dabei einerseits um landwirtschaftliche Projekte, wie die Modernisierung von Betriebsgebäuden, der Aus- und Umbau von Heurigen sowie Gässezimmern am Winzerhof und Verkostungsstüberl. Andererseits erhielten Senftenberger Klein- und Mittelbetriebe geförderte Beratungsleistungen für z. B. Business- oder Marketingpläne.

Voraussetzung für die Förderung verschiedenster Projekte durch EU, Bund und Land ist

die Mitgliedschaft der Gemeinde bei der LEADER Region Kamptal – Wagram. Für die angeführten 14 Projekte holt sich die Marktgemeinde Senftenberg den jährlichen LEADER Mitgliedsbeitrag für ihre Förderungswerber bereits 46-fach zurück.

Senftenberg profitiert aber auch von regionsweiten Aktivitäten und Projekten wie der Erstellung eines erneuerbaren Energiekonzeptes oder einer Qualifizierungsoffensive.

Bürgermeister Karl Steger: „Im Sinn einer vorausschauenden Gemeindepolitik, ist es uns ein Anliegen Senftenberger Betrieben und Vereinigungen die Möglichkeit zu geben für Ihre Ideen Förderungen zu

erhalten. Mit unserem jährlichen Mitgliedsbeitrag ermöglichen wir das. Besonders erfreulich ist, dass sich dieser Beitrag, bereits mehrfach gerechnet hat. Der investierte Mitgliedsbeitrag ermöglicht, dass verschiedenste Projektträger wie Landwirte, Vereine, Kleinstunternehmer etc. schon so manchen Fördereuro erhalten haben, um sinnvoll in Ihren Betrieb und unsere Gemeinde zu investieren. Dadurch können Arbeitsplätze erhalten und unser Lebens- und Wirtschaftsraum gestärkt werden.“

LEADER ist Teil des EU-Förderprogramms „Ländliche Entwicklung“ mit dessen Mittel ländliche Regionen unter-

stützt und gefördert werden. Ziel ist es den Lebens- und Wirtschaftsraum zu erhalten und zu stärken. LEADER Förderungen werden nur in sogenannten „LEADER-Regionen“ ausgeschüttet. In der Region Kamptal-Wagram haben sich 31 Gemeinden für die Förderperiode 2007 – 2013 zusammengeschlossen. Die Marktgemeinde Senftenberg ist mit dabei.

Information:

Danja Mlinaritsch
Verein Leader-Region
Kamptal-Wagram

Rathausstraße 2, 3550 Langenlois, Tel.: 0664/3915751, Mail: office@leader-kamptal-wagram.at

SC Senftenberg



Die Kampfmannschaft des SCS im Frühjahr 2014

Optimistisch geht der SC Senftenberg in die Frühjahrsrunde. Die teilweise guten Ergebnisse in den Vorbereitungsspielen geben Anlass zur Hoffnung auf ein besseres Abschneiden im Frühjahr. Da auch einige junge Spieler neu angemeldet werden konnten, sollten auch für die U23 genug Burschen zur Verfügung stehen.

Weniger Erfreuliches ist vom Nachwuchs zu berichten. Die vor allem von SV Rehberg groß angekündigte Zusammenarbeit im Jugendbereich ist leider gescheitert. Der SV Rehberg hat in der Winterpause ohne unsere Nachwuchs-trainer oder den Vorstand zu informieren seine drei Spieler aus der Spielgemeinschaft der U 12 Mannschaft zurückgezogen und an Rohrendorf verliehen. Damit haben wir nun nicht mehr genug Spieler um die Meisterschaft im Frühjahr fortzusetzen. Wir müssen nun die Mannschaft aus dem Bewerb nehmen und eine Strafzahlung an den Verband leisten.

Herfried Pauser und Marcus Botzi versuchen diejenigen Kinder die das wollen, in anderen Vereinen unterzubringen. Vor allem die Sportclubs Krems und Gföhl sind hier sehr kooperativ. Außerdem wird den Kindern weiterhin ein

Training in Senftenberg angeboten, um sie beim Fußball zu halten. Der Vorstand hat sich unter einer Zusammenarbeit mit dem SV Rehberg etwas anderes vorgestellt.

Die Nachwuchsweihnachtsfeier fand in der Volksschule statt. Die Mädchen und Burschen erhielten einen Rucksack, Leiberl und ein Erinnerungsfoto.

Weiters wurde im Dezember der schon traditionelle Glühweinstand aufgestellt. Der SC



Die U 23 des SC Senftenberg im Frühjahr 2014

Senftenberg bedankt sich bei Familie Eichelmann für die zur Verfügungstellung der Hütte und bei der Raika Senftenberg und Familie Koller für die „Stromspende“.

Der Vorstand des SC Senftenberg würde sich freuen, Sie im Frühjahr bei einem Spiel begrüßen zu dürfen. Die Termine der Heimspiele entnehmen Sie bitte der Tabelle.

Heimspiele des SCS im Frühjahr 2014:	
Sa, 29.03., 13:30/15:30 Uhr	Senftenberg – Lichtenau
Sa, 12.04., 14:30/16:30 Uhr	Senftenberg – ESV Krems
Sa, 19.04., 14:30/16:30 Uhr	Senftenberg – Lengsfeld
Sa, 03.05., 14:30/16:30 Uhr	Senftenberg – Hollenburg
Sa, 17.05., 15:00/17:00 Uhr	Senftenberg – Hadersdorf
Sa, 31.05., 15:30/17:30 Uhr	Senftenberg – Paudorf



Nachwuchsweihnachtsfeier in der Schule

Motocross ÖM in Imbach heuer am 27. April

Mit der MX OPEN ÖM kommen auch wieder TOP-Namen ins Kremstal – Großer Lokalmatador ist MSC Imbach-Pilot Manuel Obermair!

Seit mehr als 30 Jahren werden in Imbach bei Krems die Motocross ÖM Läufe gefahren. Heuer kommt die österreichische MX-Elite am 27. April erneut auf dem Pfeningberg. Neben der Königsklasse (MX OPEN) und der MX 2 wird auch der traditionelle Auner Cup gefahren. Damit gibt es am Rennsonntag spannende Zeittrainings und ab Mittag folgen insgesamt sechs Rennläufe!

Alljährlich zählt Imbach zu den Motocross-Staatsmeisterschaftsstrecken. Die rund 1.400 Meter lange MX-Rennstrecke am Pfeningberg ist natürlich auch ein Garant für äußerst spektakuläre Rennen: „Unsere Naturstrecke hat eigentlich alles was zu einer Top-Strecke gehört, man kann sich nirgends wo ausras-

ten“, sagt MSC Imbach-Chef Günter Eichinger. Der 43-jährige Vereinsvorstand wird mit seinem Team heuer wieder die Österreichischen Meisterschaften mit den Klassen MX OPEN und MX 2 veranstalten: „Die MX OPEN bringt natürlich viele Top-Fahrer nach Imbach, natürlich blicken wir da ganz besonders zu unserem Local Hero Manuel Obermair“, freut sich Eichinger. Der 26-jährige Motocross-Doppelstaatsmeister zählt gerade in Imbach zum engsten Favoritenkreis: „Imbach ist mein Heimevent, da bin ich natürlich doppelt motiviert“, so Obermair, der auch 2014 KTM-Testfahrer ist. Höhepunkte werden wieder die MX OPEN ÖM-Endläufe sein, die jeweils über 30 Minuten Renndauer und 2 an-

schließenden Runden gefahren werden. Hier treffen sich neben OBERMAIR auch die Top-Fahrer wie STAUFER, SCHMIDINGER, REISINGER & CO.

Aber auch die krachende MX2 Klasse bis 23 Jahre war schon immer sehenswert, echte MX-Youngsters wie Juniorenstaatsmeister Michael Kratzer oder der frühere Jugendchampion Phil Karner aus Prinzersdorf drehen ordentlich am Gasgriff ihrer Maschinen.

Neben Manuel Obermair nahm der MSC Imbach heuer auch wieder Markus & Paul Rammel aus Seitenstetten unter Vertrag. Die beiden Mostviertler Benzinbrüder werden voraussichtlich in den Auner-Cup Rennen antreten, die fast immer randvoll bis

zum letzten Startplatz gefüllt sind.

Die Fans erleben in IMBACH am 27. April mit Sicherheit hochspannende Rennen und tolle Rad an Rad-Kämpfe. Es gibt sehr schöne Zuschauerplätze mit perfekter Einsicht in die Strecke.

Nach dem Saisonstart in Paldau wird Imbach der zweite Veranstaltungsort zur Motocross ÖM 2014 sein. Große Motocross-Action erwartet Fans & Besucher am Pfeningberg, natürlich sorgt der MSC Imbach in gewohnt perfekter Manier auch für das leibliche Wohl der Fans, Sponsoren und Starter...

Mehr Infos zum Motocross Imbach unter:

www.msc-imbach.at

Countrynight

Mit Countryspezialitätenbuffet

Im Restaurant Nuhr
Dr. Nuhr-Platz 1
3541 Senftenberg



Samstag, 26. April 2014
Beginn: 19 Uhr

20:00 Eröffnungstanz von den *Red Devils Linedancers*

Zu jeder vollen Stunde wird eine Tanzeinlage von den verschiedenen *Linedancegruppen* präsentiert. Die beste Gruppe wird prämiert.

Countrymusik DJ Rudi
USB Sticks können mitgebracht werden

Reservierungen unter
Tel: 02719 2221-235
oder
0664 6182858






MOTOCROSS

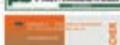
STAATSMEISTERSCHAFT



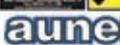
Imbach bei Krems

So., 27. April 2014, ab 8 Uhr

Eintritt: 12 € (bis 14 Jahre frei)










Alle Infos unter:
www.msc-imbach.at

Gehsteig in Imbach wird weitergeführt

„Gut Ding braucht Weile und Geduld“ : Der Bau des Gehsteiges in Imbach wird ab Mitte April durch die Stadtgemeinde Krems in Richtung Krems weitergeführt und damit ein Zusammenschluss hergestellt.

Der zum Ortsteil Imbach gehörige Teil wurde ja schon 2013 finalisiert. Dafür waren längere Verhandlungen für notwendige

Grundabtretungen erforderlich bzw. waren auch ursprüngliche wirtschaftliche Überlegungen der Firma Penn zu berücksichtigen.

VbGm. Helmut Pilz möchte sich auch an dieser Stelle bei allen Beteiligten für das Entgegenkommen und bei den betroffenen Grundeigentümern für erbrachte Vorleistungen bedanken.



Ortserweiterung Priel

Nach dem Bau zahlreicher Ein- und Mehrfamilienhäuser und des „Weinblick“ der Familie Grafinger wird die Ortserweiterung Priel mit komplett neuen Nebenfächern und einer neuen Landesstraße abgeschlossen.

Wir freuen uns über viele neue, zugezogene Mitbürgerinnen und Mitbürger, die wir auch auf diesem Weg herzlich als Gemeindeglieder willkommen heißen dürfen.

Dorferneuerungsverein Königsalm



Nach „gewaltigen“ Arbeitsfortschritten für die neben der Initiativen der Marktgemeinde Senftenberg vor allem Herr Ferdinand Gärtner aus Senftenbergeramt hervorzuheben ist, hat sich jetzt bei der Versammlung am 31. Jänner 2014 der Verein auf der Königsalm konstituiert und dabei folgenden Vorstand gewählt:

Gründung in der Versammlung am 31. Jänner 2014

Obmann: Jan Feyrter
Stv.: Christian Gärtner
Kassier: Matthias Lechner
Stv.: Leopold Klein
Schriftführer: Wolfgang Pretz
Stv.: Manuel Lechner
Kassaprüfer: Erwin Aschauer
Stv.: Alexander Haasler

FRÜHLINGSERWACHEN bei KIA Gruber in Gföhl

4.-6. April

- ▶ Vorstellung der neuen **KIA**-Modelle
- ▶ Freitag + Samstag: Burenwurst + Getränk gratis
- ▶ Sonntag: Frühschoppen
- ▶ Getränk gratis, Schnitzerl € 3,-
- ▶ 2 Karten für das ÖFB-Cupfinale mit Nächtigung in Klagenfurt zu gewinnen

AUTO GRUBER

3542 Gföhl · Gewerbepark 9 · Tel.: 02716/76665
office@auto-gruber.at · www.auto-gruber.at



HERSTELLUNG: DRUCKHAUS SCHINER, KREMS. UW 714.
GEDRUCKT NACH DEN RICHTLINIEN DES ÖSTERREICHISCHEN
UMWELTZEICHENS „SCHADSTOFFARME DRUCKERZEUGNISSE“

Impressum: Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Senftenberg.
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Karl Steger.